

[C VIII^b]

Der sechste Punct.

- D**A der Teufel nichts schaffen kund,
 Gab er dem Thedel auff der stund
 Daselbst zum Gschend das Schwarze pferd,
 670 Mit welchem er solt sein verehrt.
 Er nam es an zu gutem danck
 Vnd seumet sich alda nicht lang,
 War lustig guts muts vnd sehr fro
 Auff seinem schwarzen Pferd aldo.
 675 Er riet von dannen immer fort,
 So lang das er kem an den ort
 Für den Appelhorn auffß grün gras,
 Da er erst auffgeessen was
 Vnd sein Schreiber gelassen hat
 680 Beim Hasengarn zu Abends spat.
 Dem wurd gar vbel in sein sinn,
 Das er nicht wust, wo er solt hin;
 Wurd drüber gram in kurzer zeit
 Bey solchem wunderlichem streit.
 [D^a] Aus vorschreckung er auch nicht wust,
 Was er thet, vnd hat kein lust
 Noch frewd zu lebn, dieweil er nicht
 Vom Juncker hat guten bericht.
 Er war der Sach ganz vngewies,
 690 Weil ihn der Thedel da verlies,
 Ob er auch noch beim leben wehr
 Oder kommen in Todß gefehr.
 Drumb war er auch nach Lotter nicht
 Widergegangen inn der richt.
 695 Betrübet war sein herz so sehr,
 Das er für leid schier gestorben wehr.
 Der Juncker sprach: Gott sey geehrt,
 Schreiber, wie bistu so vorfert?
 Sag, warsür du erschrocken bist,
 700 Das du also vngestalt sihst?
 Warum bistu geworden gram,
 Bekenn doch recht vnd mirs vertrau?
 Zeig an, hastu angenommen

- Ein newn Orden zu deinem frommen?
 705 Des soltu mir ein Antwort gebn,
 So du um mich wilt sein im leb'n,
 Damit ich werd gewies der Sach
 Vnd geb dir Glauben stets hernach.
 [D^b] Der Schreiber sprach also zur stund
 710 Einfeltig aus seins hertzens grund:
 Juncker, das seid von mir Bericht,
 Wie es war ist vnd nicht erticht,
 Das mir allzeit mein lebenlang
 Mich nicht gewesen ist so bang,
 715 Als gleich eben auff dasselb mal.
 So war ich betriibt vberal,
 Ich hab da nicht können ruhen
 Vnd nichts ausrichten noch thuen.
 Ich kund kaum wider genesen,
 720 Denn ich schier todt bin gewesen.
 Aber daselbst der gütig Gott
 Mich hat errett aus solcher noth.
 Gott sey nun stets Gebenedeyt,
 Das ihr so starck vnd gesund seid
 725 An die Stedt wider hergebracht
 Zu glück bald in der andern Nacht
 Vnd habt bekommen das schwarz Pferd,
 Welchs vorwar ist viel geldes werd.
 Last vns nach Lotter zihn vnd sehn,
 730 Wie es doch daheim mag zustehn.
 Ewer Hausfrawen sol wol sehr
 Nach euch zwar verlangen nun mehr.
 [D II^a] Wolauff die Lappen vnd Hasgarn,
 Damit wir nicht lenger hie harn,
 735 Heng wol verwart bald an das Pferd.
 Do reit Thedel der Bnuorferd
 Nach Lotter mit dem Schreiber sein
 Auff dem schwarzen Pferd draben fein.
 Als bald er do zu Haus heim kam,
 740 Sein Stallknecht das Pferd von ihm nam,
 Welchs war ganz hübsch vnd wolgestalt.
 Niemand funds mit grosser gewalt

- Reumen, Satteln vnd anbinden,
 Der nicht sein weis wust zu finden.
 745 Der Juncker Theudel Bnuorferd
 War vom Schwarzen Reuter gelert
 Worden, das er ihm solt geben
 Glüend kolen vnd darneben
 Dornwaschen vberaus sehr scharff,
 750 Die es zu seinem Futter darff;
 Das solt des Pferdes Essen sein.
 Auff dem würd er genesen fein,
 Was er darauff fürnemen würd
 An alln örthen, wo sichs gebürt,
 755 Mit draben sprengen vnd rennen,
 Im Thorniren, wie mans nennen
 [D II^b] Mag, auch mit Streitten vnd kempffen.
 Er wird sich nicht lassen dempffen,
 Er sol sich fürchten für niemand
 760 Noch meiden, der ihm kömpt zur hand.
 Das sol ihm alls zu glück kommen.
 Wo er aber hat genommen
 Das Pferdt, sol sein Mund melden nicht,
 Der Todt kriegt ihn sonst inn sein pflicht
 765 Vnd müst des dritten tags hernach
 Gewies sterben, als ich dir sag.

Der siebende Punct.

- S Ein Hausfraw jm entgegen gieng,
 Mit den armen sie ihn umbfieng
 Vnd hies ihn Gott wilkommen sein.
 770 Als bald er kam zur thür hinein,
 Sagt, wie sein ausbleiben gar sehr
 Sie hab manch zeit vorfert vnd mehr
 Wie jhr für ihn sey gewesen
 So leidt, das sie nicht genesen
 [D III^a] Hab können für angst sorg vnd gfahr,
 Die sie bedrungen jimmerdar.
 Viel mal seid jhr ausgerieten,
 In Thornirn Ritterlich gestrieten,